

SALZBURG | KULTUR

Kunst auf Müllwagen: "Recycling Symphonie für die Natur"

Der brasilianische Künstler Mundano hat am Mittwoch einen klavierspielenden Mozart auf einem Müllwagen der Stadt Salzburg abgebildet.

Von Apa / 25.02.2016 - 10:22 / [Kommentieren](#)



Der 30-jährige Street-Artist huldigte mit dem Graffiti nicht nur dem weltberühmten Salzburger Komponisten. Er will mit seinen Kunstprojekten weltweit auf die Müllproblematik aufmerksam machen und die Menschen zum Nachdenken anregen.

"Mozart war ein wirkliches Genie, und auch das Recycling in Salzburg funktioniert super. Hier ist alles sehr sauber", meinte der Künstler anerkennend, als er die Idee für sein Motiv im Recyclinghof der Stadt erläuterte. Das im Comic-Stil gehaltene Bild mit dem Titel "Recycling Symphonie für die Natur" soll auch eine Augenweide sein und Humor versprühen.

Aus dem Klavier, das Mundano auf den orangefarbenen Müllwagen sprayte, quillt Müll hervor. Im Hintergrund ist die Salzburger Altstadt zu sehen. Der in Sao Paulo geborene Brasilianer möchte mit seiner Kunstaktion lokale Künstler motivieren, ebenfalls Trucks oder Müllcontainer zu bemalen.

Angetan von der Street-Art zeigte sich der stellvertretende Leiter des Recycling Hofes, Walter Galehr. "Wir sind generell offen für neue Ideen. Wir haben unsere Fahrzeuge schon immer als Kommunikationsmittel genutzt. Es gefällt uns, dass Mundano eines unserer Fahrzeuge mit seiner Botschaft verschönert. Wir haben zwar ein sehr gutes System hier in Mitteleuropa, aber trotzdem immer wieder das Problem mit 'Littering', also dem unachtsamen Wegwerfen von Dingen wie Flaschen, Zigarettenstummeln, Zeitungen."


Mundano hat im Jahr 2007 mit dem Bemalen von "Carrocas" im Graffiti-Stil begonnen. Carrocas sind Handkarren, mit denen Müllsammler in ganz Brasilien Schrott und Wiederverwertbares transportieren. Sein Einsatz führte zu "Pimp My Carroca", einer weltweiten Do-it-yourself-Initiative, die auf Crowdfunding basiert. Die Initiative hat bisher weltweit 170 Müllsammler aus Städten mit 200 Street-Artists sowie 800 Freiwilligen zusammengeführt.

Der Brasilianer ist auch Absolvent der Akademie von Red Bull Amaphiko. Diese Plattform unterstützt Menschen, die mit ihrer Kreativität eine soziale, positive Veränderung in der Gesellschaft bewirken wollen. Am vergangenen Wochenende wurde im Schloss Leopoldskron das Salzburg Global Seminar abgehalten, bei dem Mundano über seine Projekte referierte.

Die Designerin Carolina Ferres, die ebenfalls aus Sao Paulo stammt und Teilnehmerin des Seminars war, besichtigt am kommenden Freitag in Salzburg das "Wassermuseum Mönchsberg". Ferres hat das Projekt "Cidade Azul" (Blue City) ins Leben gerufen, das sich zum Ziel gemacht hat, verborgene und überbaute städtische Flüsse wiederzufinden. In Sao Paulo gibt es mehr als 300 verschmutzte Flüsse, die überbaut wurden. Die Brasilianerin setzt

sich für einen verantwortungsbewussten Umgang mit Wasser ein.

Ja, ich möchte kostenlos Nachrichten per Whatsapp erhalten.
Geben Sie einfach hier Ihre Mobilnummer ein und folgen Sie
den weiteren Hinweisen.



+43 66565145224

[STARTSEITE](#)